

Inhalt

Rita Franceschini, Matthias Hüning und Péter Maitz

Historische Mehrsprachigkeitsforschung: ein Vorwort — 1

Sprachwandel durch Mehrsprachigkeit: Kontexte, Prozesse, Effekte

Kurt Braunmüller

Wenn Mehrsprachigkeit zu mehr Komplexität führt — 19

Brenda Assendelft, Gijsbert Rutten and Marijke van der Wal

**Tracing Frenchification. A sociolinguistic analysis of French loan suffixes
in a historical corpus of Dutch — 37**

Claudia Maria Riehl

**Sprachmischung in historischen Texten – eine Herausforderung an die
kontaktlinguistische Theoriebildung? — 57**

Péter Maitz

**Kontaktsprachengene: Über die sprachökologischen Folgen kolonialer
Gesellschaftsordnung — 77**

Wege zur Mehrsprachigkeit: Fremd- und Zweitspracherwerb

Peter Auer

**Inszenierung der Volkssprache: Zur vertikalen Differenzierung des
Hochdeutschen im bilingualen Berlin des späten 16. Jahrhunderts — 107**

Ulrike Vogl und André Kött

**Die *Colloquia, et dictionariolum* als Beispiel für „Foreign Language Making“ in
der Frühen Neuzeit — 129**

Johanna Miecznikowski und Annalisa Carlevaro

**Deutsch-italienischer Sprachkontakt in der Schweiz im 20. Jahrhundert:
Schweizerische Italienischlehrbücher als Zeitzeugnisse — 151**

Aspekte gesellschaftlicher Mehrsprachigkeit

Wolfgang Haubrichs

***Rustica Romana lingua* und *Theotisca lingua* – Frühmittelalterliche Mehrsprachigkeit im Raum von Rhein, Maas und Mosel — 179**

Andres Kristol

François Bonivard (1493–1570), vielsprachiger Humanist und Zeuge der Genfer Sprachsituation im 16. Jahrhundert — 207

Stefan Michael Newerkla

Sprachliche Selbstzeugnisse böhmischer adeliger Damen des 17. Jahrhunderts und ihre Einstellungen zur Mehrsprachigkeit — 225

Chiara Meluzzi

Traders of goods, traders of languages: a historical sociolinguistic investigation of Bolzano archives — 243

Roland Marti

Mehrsprachigkeit als Anfang vom Ende der Mehrsprachigkeit? Der Fall des Sorbischen — 265

Philipp Krämer

Ein Jahrhundert der Mehrsprachigkeit im Saarland: Historische Dimensionen der Sprachpolitik von den Nachkriegszeiten bis zur Frankreichstrategie — 285

Gualtiero Boaglio

Mehrsprachigkeit im Landtag von Görz-Gradisca (1861–1914) — 315

Georges Lüdi †

Mehrsprachigkeit in der Wissenschaft im 18. Jahrhundert am Beispiel der Basler Mathematiker und Naturwissenschaftler Daniel Bernoulli und Leonhard Euler — 337

Register — 353